

Deutscher Wetterdienst

Wetterwarte Garmisch-P./Zugspitze

Wetterwarte Garmisch-P./Zugspitze*Am Herrgottschröfen 1a* 82467 Garmisch-Partenkirchen

<http://www.dwd.de/zugspitze>

<http://www.schneefernerhaus.de>



Tel.: 08821/945568 o.

752115

Fax.: 08821/945569 o.

752116

Wettertelefon Zugspitze:

0900 111 60 12

€uro 0,63/Min die sich lohnen

Datum:

01. Januar 2014

Monatsrückblick der Wetterwarte Zugspitze für Dezember 2013

Der **Dezember** 2013 war auf Deutschlands höchstem Berg im Vergleich zum langjährigen Mittel viel zu warm, erheblich zu trocken und er brachte es auf einen beachtlichen Sonnenscheinüberschuss.

Die gemessene **Monatsmitteltemperatur** lag mit $-6,6^{\circ}\text{C}$ um 3,1 Kelvin über dem langjährigen Mittelwert von $-9,7^{\circ}\text{C}$. Und damit nur wenig unter dem bislang wärmsten Dezember 1989 mit einem Temperaturmittel von $-5,9^{\circ}\text{C}$! der kälteste Dezember wurde mit $-15,1^{\circ}\text{C}$ 1906 registriert. Das Tagesmaximum wurde am 16. mit $2,1^{\circ}\text{C}$ gemessen. Die absolut höchste **Dezembertemperatur** wurde am 12.12.2004 mit $5,2^{\circ}\text{C}$ registriert!

Die tiefste Temperatur des Monats wurde am 06. mit $-17,8^{\circ}\text{C}$ gemessen, das absolute **Dezemberminimum** beträgt $-31,1^{\circ}\text{C}$ vom 17.12.1927!

Die **Niederschlagssumme** für den Monat **Dezember** 2013 hat 47,9 Liter/qm betragen. Diese Menge liegt um 135,6 Liter/qm unter dem Normalwert von 183,5 Liter/qm. Dies entspricht 26%. Als größte Tagessumme wurden 10,7 Ltr./qm am 06. registriert. Die Niederschlags-Rekordsumme für einen **Dezember** stammt aus dem Jahre 1988 mit 478 Liter/qm, dagegen wurden 1932 im Dezember nur 11 Liter/qm registriert. Die höchste Tagesmenge wurde im **Dezember** 1991 mit 82,5 Liter/qm gemessen. Die maximale **Schneehöhe** betrug 144 cm und wurde am 08. gemessen. Die bisher höchste **Dezemberschneedecke** wurde im Jahre 1937 mit 500 cm registriert.

Die **Sonnenscheindauer** lag mit 170,1 Stunden im **Dezember** 2013 um 54,0 Stunden über dem langjährigen Mittel von 116,1 Std. Dies entspricht 147%. Die maximale Sonnenscheindauer für einen **Dezember** wurde bisher mit 200 Stunden 1972 beobachtet, 1956 waren es dagegen lediglich 31 Std.

Sturmböen mit über 63 km/h (Bft 8) wurden an 20 Tagen erreicht, orkanartige Böen mit über 104 km/h (Bft 11) an 7 Tagen. Die höchste Windspitze betrug am 24. 145,4 km/h.

JAHRESSTATISTIK 2013:

2013 war auf der Zugspitze viel zu warm, die Sonne schien ein wenig zu selten und es war etwas zu trocken. Im Einzelnen sieht die Bilanz so aus:

Temperaturmittel: $-4,0^{\circ}\text{C}$ – langjähriges Mittel: $-4,8^{\circ}\text{C}$ – Abweichung: $+0,8^{\circ}\text{C}$

Maximum: $15,8^{\circ}\text{C}$ am 03. August – absolutes Maximum: $17,9^{\circ}\text{C}$ am 05. Juli 1957

Minimum: $-23,7^{\circ}\text{C}$ am 09. Februar – absolutes Minimum: $-35,6^{\circ}\text{C}$ am 14. Februar 1940

Sonnenscheindauer: 1823,7 Std. – langjähriges Mittel: 1846,3 Std. – Abweichung: $-22,6$ Std. = 99%

Niederschlagsmenge: 1905,4 mm – langjähriges Mittel: 2003,1 mm – Abweichung: $-97,7$ mm = 95%

Robert Schardt - Wetterwarte Zugspitze